## Zementgebundener Trockenmörtel für Beton- und Estrich-Arbeiten



- Beton C25/30 XC4/XF1/WF nach DIN EN 206
- Estrich CT-C30-F5 nach DIN EN 13813





Anwendung	
	<ul><li>Für innen und außen</li><li>Für Boden</li></ul>
Eignung	
	<ul> <li>Zum Herstellen von Betonfundamenten, Betonsockeln und Betonflächen, Verbund estrichen, Estrichen auf Trenn- oder Dämmschichten und Heizestrichen.</li> </ul>
Eigenschaften	
	<ul> <li>Schichtdicke 30 - 60 mm</li> <li>Begehbar nach ca. 3 Tagen</li> <li>Belegreif nach ca. 28 Tagen</li> <li>Verarbeitbar bis zu 60 Minuten</li> <li>Hohe Festigkeit</li> <li>Mechanisch hoch belastbar</li> <li>Als Beton im Dauernassbereich einsetzbar</li> <li>Frostbeständig</li> <li>Als Heizestrich geeignet</li> </ul>
Materialbasis	
	<ul> <li>Genormte/ zugelassene Bindemittel</li> <li>Ausgesuchte Gesteinskörnung - DIN EN 13139</li> <li>Zusatzmittel und -stoffe zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften</li> </ul>

## Zementgebundener Trockenmörtel für Beton- und Estrich-Arbeiten



Wasserbedarf ca. 0,09 l/kg Trockenmörtel  Verarbeitungszeit ca. 60 Minute(n)  Verarbeitungstemperatur +5-30 °C  Körnung 0-8 mm  Belegreife nach ca. 28 Tag(en) Ausschlaggebend für die Belegreife sind die zulässigen Feuchtegehalte nach CM-Feuchteprüfung.  Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen 25 N/mm²  Begehbarkeit nach 28 Tagen 230 N/mm²  Haltbarkeit 12 Monat(e)  Baustoffklasse, Brandverhalten DIN EN 13501-1  Betonkorrosion durch Frostangriff XF1  Betonkorrosion infolge Alkali Kieselsäure Reaktion  Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung  Technische Daten zum Betonieren  Materialverbrauch ca. 2 kg/m²/mm  Technische Daten als Estrich  Schichtdicke als Verbundestrich 30-60 mm  Schichtdicke auf Trennlage 35-60 mm  Schichtdicke auf Dämmschicht 40-60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke und en Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch ca. 2 kg/m²/mm	Technische Daten Allgemein			
Verarbeitungstemperatur		Wasserbedarf	ca. 0,09  l/kg Trockenmörtel	
Körnung		Verarbeitungszeit	ca. 60 Minute(n)	
Belegreife		Verarbeitungstemperatur	+ 5–30 °C	
die Belegreife sind die zulässigen Feuchtegehalte nach CM-Feuchteprüfung.  Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen ≥ 5 N/mm²  Begehbarkeit nach 28 Tagen ≥ 30 N/mm²  Haltbarkeit 12 Monat(e)  Baustoffklasse, Brandverhalten DIN EN 13501-1  Betonkorrosion durch Frostangriff XF1  Betonkorrosion infolge Alkali Kieselsäure Reaktion  Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung  Technische Daten zum Betonieren  Materialverbrauch ca. 2 kg/m²/mm  Technische Daten als Estrich  Schichtdicke als Verbundestrich 30–60 mm  Schichtdicke auf Trennlage 35–60 mm  Schichtdicke auf Dämmschicht 40–60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch ca. 2 kg/m²/mm		Körnung	0-8 mm	
Begehbarkeit nach ca. 3 Tag(en)  Druckfestigkeit nach 28 Tagen ≥ 30 N/mm²  Haltbarkeit 12 Monat(e)  Baustoffklasse, Brandverhalten DIN EN 13501-1  Betonkorrosion durch Frostangriff XF1  Betonkorrosion infolge Alkali Kieselsäure Reaktion  Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung  Technische Daten zum Betonieren  Materialverbrauch ca. 2 kg/m²/mm  Technische Daten als Estrich  Schichtdicke als Verbundestrich 30–60 mm  Schichtdicke auf Trennlage 35–60 mm  Schichtdicke auf Dämmschicht 40–60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch ca. 2 kg/m²/mm		Belegreife	die Belegreife sind die zulässigen Feuchte-	
Druckfestigkeit nach 28 Tagen ≥ 30 N/mm² Haltbarkeit 12 Monat(e)  Baustoffklasse, Brandverhalten DIN EN 13501-1  Betonkorrosion durch Frostangriff XF1  Betonkorrosion infolge Alkali Kieselsäure Reaktion  Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung XC4  Technische Daten zum Betonieren  Materialverbrauch ca. 2 kg/m²/mm  Technische Daten als Estrich  Schichtdicke als Verbundestrich 30−60 mm Schichtdicke auf Trennlage 35−60 mm Schichtdicke auf Dämmschicht 40−60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch ca. 2 kg/m²/mm		Biegezugfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 5 N/mm²	
Haltbarkeit 12 Monat(e)  Baustoffklasse, Brandverhalten DIN EN 13501-1  Betonkorrosion durch Frostangriff XF1  Betonkorrosion infolge Alkali Kieselsäure Reaktion  Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung  Materialverbrauch Ca. 2 kg/m²/mm  Technische Daten als Estrich  Schichtdicke als Verbundestrich 30–60 mm Schichtdicke auf Trennlage 35–60 mm  Schichtdicke auf Dämmschicht 40–60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch Ca. 2 kg/m²/mm		Begehbarkeit	nach ca. 3 Tag(en)	
Baustoffklasse, Brandverhalten DIN EN 13501-1  Betonkorrosion durch Frostangriff XF1  Betonkorrosion infolge Alkali Kieselsäure Reaktion  Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung  Materialverbrauch  Ca. 2 kg/m²/mm  Technische Daten als Estrich  Schichtdicke als Verbundestrich 30–60 mm  Schichtdicke auf Trennlage 35–60 mm  Schichtdicke auf Dämmschicht 40–60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch Ca. 2 kg/m²/mm		Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 30 N/mm²	
13501-1     Betonkorrosion durch Frostangriff   XF1   Betonkorrosion infolge Alkali Kieselsäure Reaktion   WF   WF     WF     WF     WF     WF     WF     WF     WF     WF   WF   WF   WF     WF		Haltbarkeit	12 Monat(e)	
Betonkorrosion infolge Alkali Kieselsäure Reaktion  Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung  Materialverbrauch  Ca. 2 kg/m²/mm  Technische Daten als Estrich  Schichtdicke als Verbundestrich Schichtdicke auf Trennlage Schichtdicke auf Dämmschicht  40–60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch  Ca. 2 kg/m²/mm		· ·	A1fl/A1 (nicht brennbar)	
säure Reaktion  Bewehrungskorrosion durch Karbonatisierung  Materialverbrauch  Ca. 2 kg/m²/mm  Technische Daten als Estrich  Schichtdicke als Verbundestrich Schichtdicke auf Trennlage Schichtdicke auf Dämmschicht  40–60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch  Ca. 2 kg/m²/mm		Betonkorrosion durch Frostangriff	XF1	
tisierung  Technische Daten zum Betonieren  Materialverbrauch  Ca. 2 kg/m²/mm  Technische Daten als Estrich  Schichtdicke als Verbundestrich Schichtdicke auf Trennlage Schichtdicke auf Dämmschicht 40–60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch  Ca. 2 kg/m²/mm			WF	
Materialverbrauch  Ca. 2 kg/m²/mm  Schichtdicke als Verbundestrich  Schichtdicke auf Trennlage Schichtdicke auf Dämmschicht  40–60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch  Ca. 2 kg/m²/mm			XC4	
Schichtdicke als Verbundestrich   30–60 mm	Technische Daten zum Betonieren			
Schichtdicke als Verbundestrich   30–60 mm		Materialverbrauch	ca. 2 kg/m²/mm	
Schichtdicke auf Trennlage  Schichtdicke auf Dämmschicht  40–60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch  ca. 2 kg/m²/mm	Technische Daten als Estrich			
Schichtdicke auf Trennlage  Schichtdicke auf Dämmschicht  40–60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch  ca. 2 kg/m²/mm		Schichtdicke als Verbundestrich	30–60 mm	
Schichtdicke auf Dämmschicht  40–60 mm bei Verwendung als Heizestrich, ist die Estrichdicke um den Rohrdurchmesser zu erhöhen.  Materialverbrauch  ca. 2 kg/m²/mm				
			strich, ist die Estrichdicke um den Rohr-	
Schichtdicke ca. 30–60 mm		Materialverbrauch	ca. 2 kg/m²/mm	
		Schichtdicke	ca. 30–60 mm	

#### Zementgebundener Trockenmörtel für Beton- und Estrich-Arbeiten



#### Untergrundvorbereitung

#### Als Estrich:

Der Untergrund muss fest, frostfrei, sauber, tragfähig und frei von Rissen sein. Minderfeste oder nicht tragfähige Oberflächenschichten, Trennschichten (z.B. Schmutz, Staub, Fett, Öl, Farbreste u.Ä.) müssen entfernt, extrem dichte oder glatte Untergründe müssen aufgeraut werden. Vor dem Einbringen des SAKRET Beton-Estrich als Verbundestrich ist der Untergrund vorzunässen und mit einer geeigneten Haftschlämme (z.B. SAKRET Kontaktschlämme) vorzuschlämmen.

Bei Anwendung auf Konstruktionen auf Trennlage und Dämmung sind an allen aufgehenden Bauteilen (z.B. Wandanschlüssen, Stützen, etc.) Randstreifen (≥8 mm) anzubringen. Auch bei Verbundkonstruktionen ist das Anbringen von Rand-dämmstreifen zu empfehlen.

Bei der Verlegung im Verbund darf der Untergrund die folgenden maximalen Feuchtigkeitsgehalte nicht überschreiten:

#### Zulässige Restfeuchte von:

- unbeheizten zementgebundenen Untergründen: max. 2,0 CM-%
- beheizten zementgebundenen Untergründen: max. 1,8 CM-%

Bei größeren Flächen (>15 m²), bei spezieller Gebäudegeometrie (z.B. Türdurchgängen, Mauervorsprüngen, etc.) und zwischen separat gesteuerten Heizkreisläufen sind Dehnfugen einzuplanen. Vorhandene Fugen, wie z.B. Gebäudetrenn- oder Bewegungsfugen aus dem Untergrund, sind zu übernehmen.

#### Als Beton:

Bei der Verwendung einer Schalung sind nur nicht- oder schwachsaugende Schalungen zu verwenden. Diese anschließend mit einem geeigneten Trennmittel vorbehandeln. Bei bewehrtem Beton ist für eine ausreichende Überdeckung der Bewehrung zu sorgen und ggf. Abstandhalter zu verwenden.

#### **Verarbeitung**

Zum Anmischen des Materials wird zuerst sauberes und kaltes Leitungswasser in ein sauberes Mischgefäß gegeben und danach das Material langsam eingestreut. Anschließend beides unter ständigem Rühren für ca. 3 Minuten mit einem geeigneten Rührwerk klumpenfrei und homogen durchmischen. Empfohlen wird bei manueller Verarbeitung ein Rührgerät mit ca. 600 UPM mit Wendel- oder Doppelscheibenrührer.

#### Als Estrich:

Den steif bis leicht plastischen Frischmörtel auf den vorbereiteten Untergrund auftragen und mit einer Glättkelle verteilen. Anschließend den SAKRET Beton-Estrich verdichten und mit einer Latte abziehen. Die Oberfläche kann danach ggf. mit einem Holzbrett abgerieben oder mit einer Traufel geglättet werden.

#### Als Beton:

Den Frischmörtel in die Schalung oder Aushebung einbringen und anschließend mit einem geeigneten Werkzeug verdichten und ggf. mit einer Traufel abziehen und glätten.

Das Anmischen, Einbringen, Nivellieren und Glätten muss zügig aufeinander folgen. Die Flächen sind so zu bemessen, dass sie innerhalb der Verarbeitungszeit fertiggestellt werden können.

## Zementgebundener Trockenmörtel für Beton- und Estrich-Arbeiten



Nachbehandlung	
Nacibellalididig	
	Das abbindende Produkt vor Regen, Zugluft sowie zu hohen (> 30°C) und zu niedrigen (< 5°C) Temperaturen schützen. Direkte Sonneneinstrahlung im Innen- und Außenbereich durch geeignete Maßnahmen wie z.B. Abschattung vermeiden.
	Vor der Verlegung mit dünnschichtigen Bodenbelägen (z.B. Textil-, PVC- oder Linoleumbelägen) ist eine dünnschichtige Spachtelung, z.B. mit SAKRET Boden-Ausgleichsmasse, zu empfehlen.
Lagerung	
	<ul> <li>Die Gebinde sind witterungsgeschützt, auf Holzrosten, kühl und trocken zu lagern.</li> <li>Nicht angebrochene Gebinde sind bei sachgerechter Lagerung ca. 12 Monate ab Herstellungsdatum haltbar. Herstelldatum siehe Gebindeaufdruck.</li> <li>Angebrochene Gebinde sofort nach dem Gebrauch gut verschließen und das Material innerhalb kürzester Zeit verbrauchen.</li> </ul>
Entsorgung	
	Ausgehärtete Produktreste unter Abfallschlüssel 17 09 04 als gemeine Bau- und Abbruchabfälle entsorgen. Gebinde bitte restlos entleeren - wird recycelt.
Sicherheitshinweise	
	<ul> <li>Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch; deshalb sind Hautreizungen, Reizungen der Atmungsorgane, bzw. Verätzungen von Schleimhäuten (z.B. Augen) möglich. Augenkontakt und langfristigen Hautkontakt unbedingt vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Bei Berührung mit der Haut beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und die betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.</li> <li>Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/ Gesichtsschutz tragen.</li> <li>Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.</li> <li>Chromatarm gemäß Richtlinie 2003/53/EG, GISCODE ZPI.</li> <li>Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt, abrufbar im Internet unter www.heimwerker.sakret.de.</li> </ul>
Hinweise	
	<ul> <li>Die technischen Daten beziehen sich auf +20 °C und 50 % relative Luftfeuchtig-keit. Tiefere Temperaturen verlängern, höhere verkürzen die angegebenen Werte.</li> <li>Ansteifenden Mörtel nicht erneut mit Wasser aufrühren.</li> <li>Für das Anmischen und Verarbeiten des Materials ist nur sauberes, rostfreies Werkzeug zu benutzen.</li> <li>Gefäße und Werkzeuge sind sofort mit Wasser zu reinigen, da im ausge-härteten Zustand eine Reinigung nur noch mechanisch erfolgen kann. Bei Arbeitsunterbrechungen &gt;20 Minuten muss das Werkzeug gereinigt werden.</li> <li>Das erstmalige Auf- und Abheizen des Estrichs kann 28 Tage nach Einbau und muss vor der Verlegung der Oberflächenbeläge erfolgen.</li> </ul>

### Zementgebundener Trockenmörtel für Beton- und Estrich-Arbeiten



Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke, mit geltenden Merkblättern sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertraglichen Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Weitere Hinweise können Sie dem Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Angaben zum Materialverbrauch sind abhängig von der Beschaffenheit des Untergrundes, der Handhabung des Werkzeuges und dem Verwendungszweck. Bei den Verbrauchsangaben handelt es sich um Erfahrungs- und Richtwerte, die im Einzelfall abweichen können.

Lieferung Beton-Estrich						
Optik / Farbe	Materialverbrauch			EAN / GTIN		
grau	für 5 m² pro mm Schichtdicke	10 kg Sack	1 Stück	4005813611012		
grau	für 12,5 m² pro mm Schichtdicke	25 kg Sack	42 Stück auf Palette	4005813611029		
grau	für 20 m² pro mm Schichtdicke	40 kg Sack	30 Stück auf Palette	4005813611043		